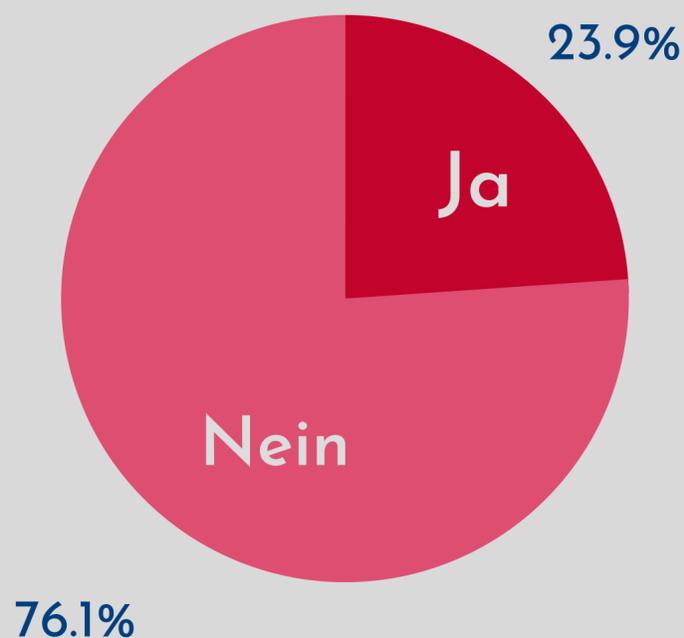


Eure Wohnsituation während der Corona-Pandemie

Hat sich Eure Wohnsituation aufgrund der Corona-Situation verändert?



Zeitraum Juni 2020
n = 2872

Was war der Anlass für die veränderte Wohnsituation?



Angenehmere Wohnsituation
(z.B. mehr Platz, mehr soziale
Unterstützung)

78,0%



Andere Gründe (z.B. Absage
Auslandssemester, schlechte
Internetverbindung, etc.)

24,8%



Finanzielle Gründe

16,4%

Zeitraum Juni 2020
n = 686

Hat sich Eure
berufliche Situation im Nebenjob
aufgrund der Corona-Situation verändert?

Meine Stundenzahl hat sich *reduziert*.

16.8%

Ja

Meine Stundenzahl hat sich *erhöht*.

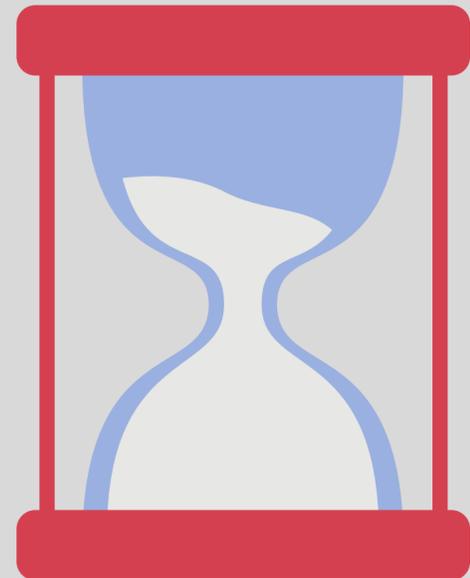
9.9%

Nein

Es hat sich nichts geändert.

48.8%

Keine Angabe



Ich arbeite in meinem Nebenjob
vermehrt von *zu Hause*.

7.1%

Nein

Ich wurde entlassen.

15.6%

Nein

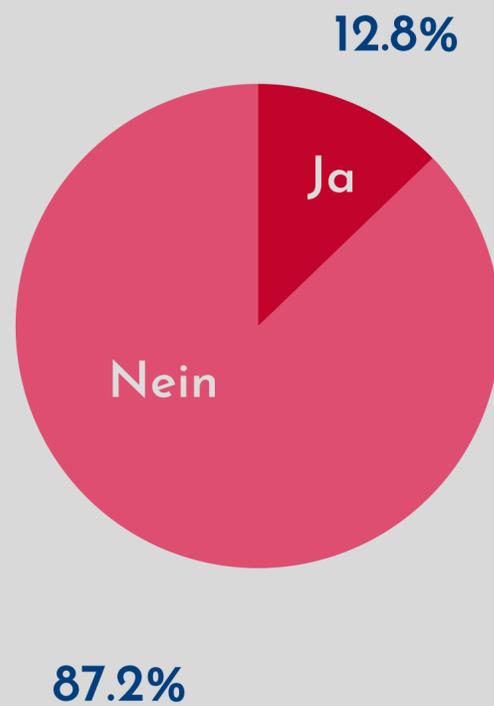
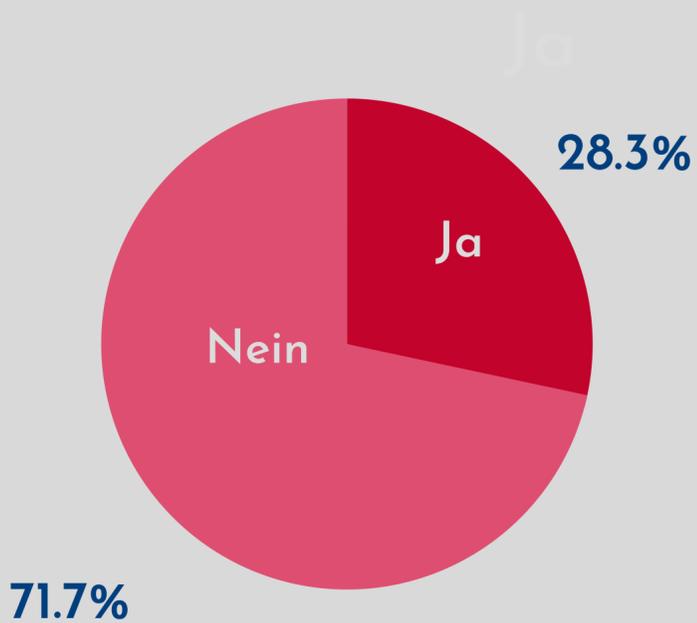


Zeitraum Juni 2020
n = 2868

Hat sich Eure berufliche Situation im Nebenjob aufgrund der Corona-Situation verändert?

Habt Ihr vor der Corona-Pandemie ein *Ehrenamt* ausgeübt?

Musstet Ihr auf Grund der Corona-Pandemie Euer *Ehrenamt* aufgeben?

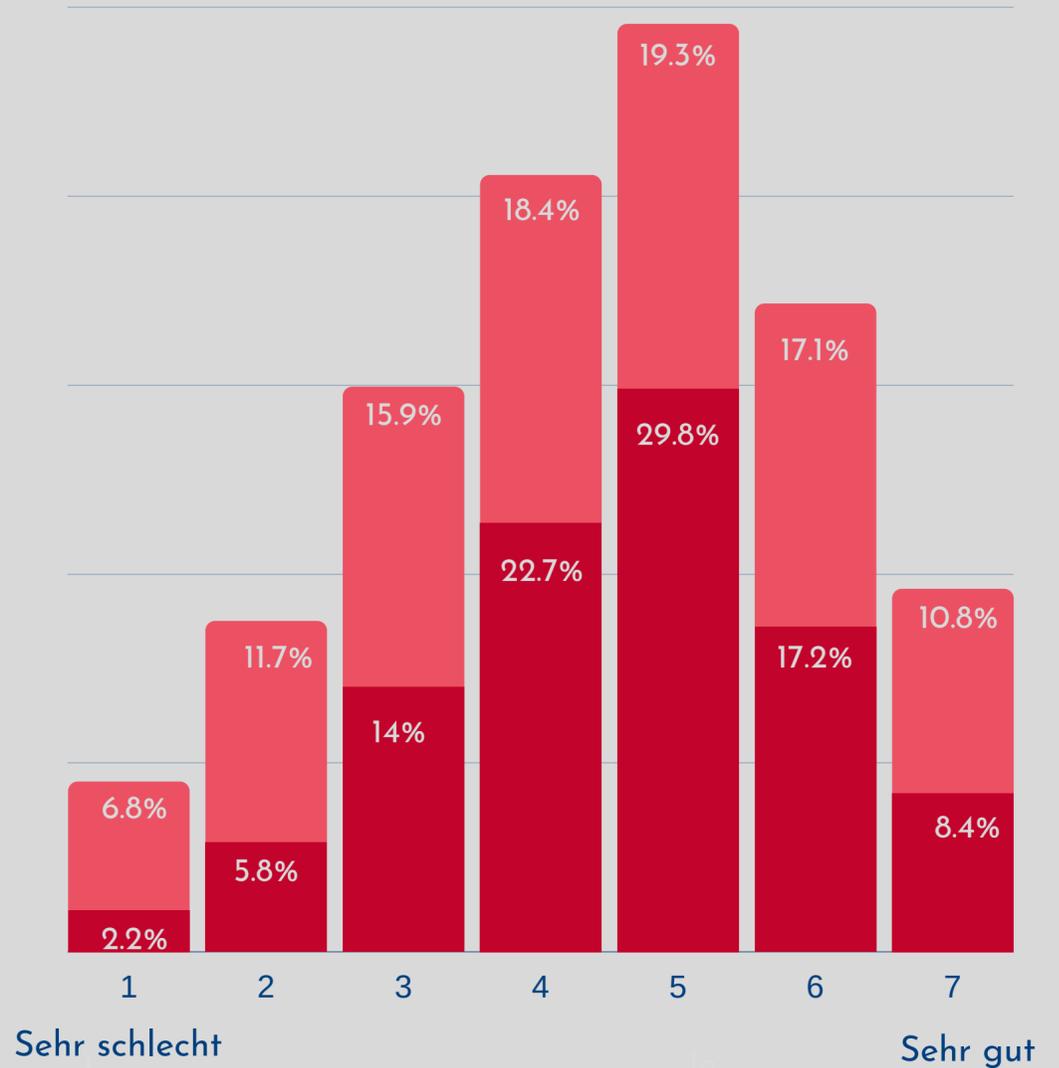
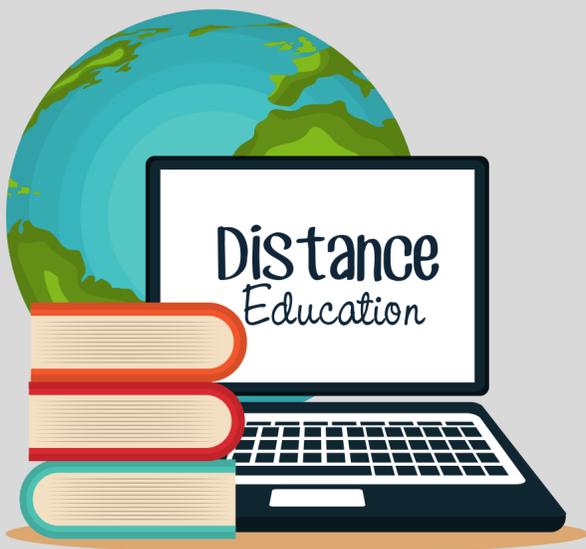


Habt Ihr aufgrund der Corona-Pandemie ein neues *Ehrenamt* aufgenommen?

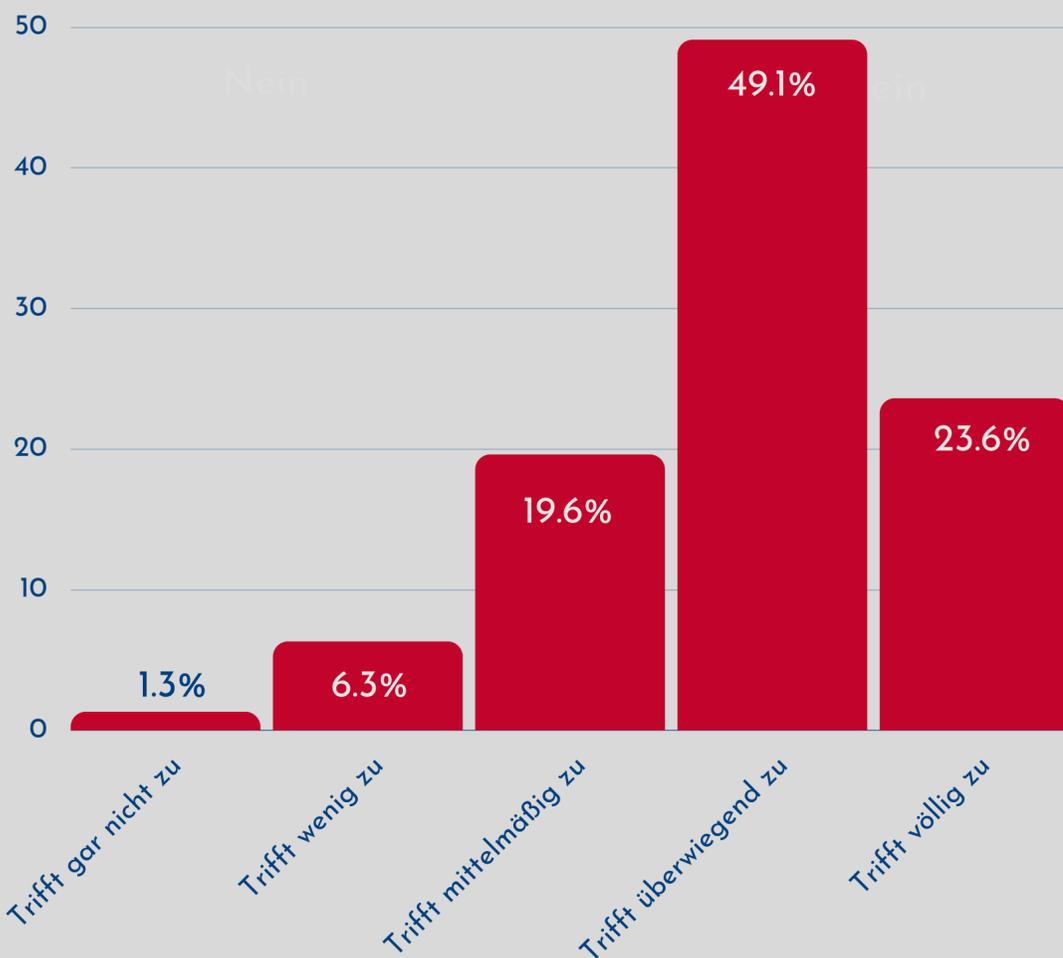


Zeitraum Juni 2020
n = 2868

Wie gelingt die Umstellung auf eine reine Online-Kommunikation mit den Dozierenden/Kommiliton*innen?



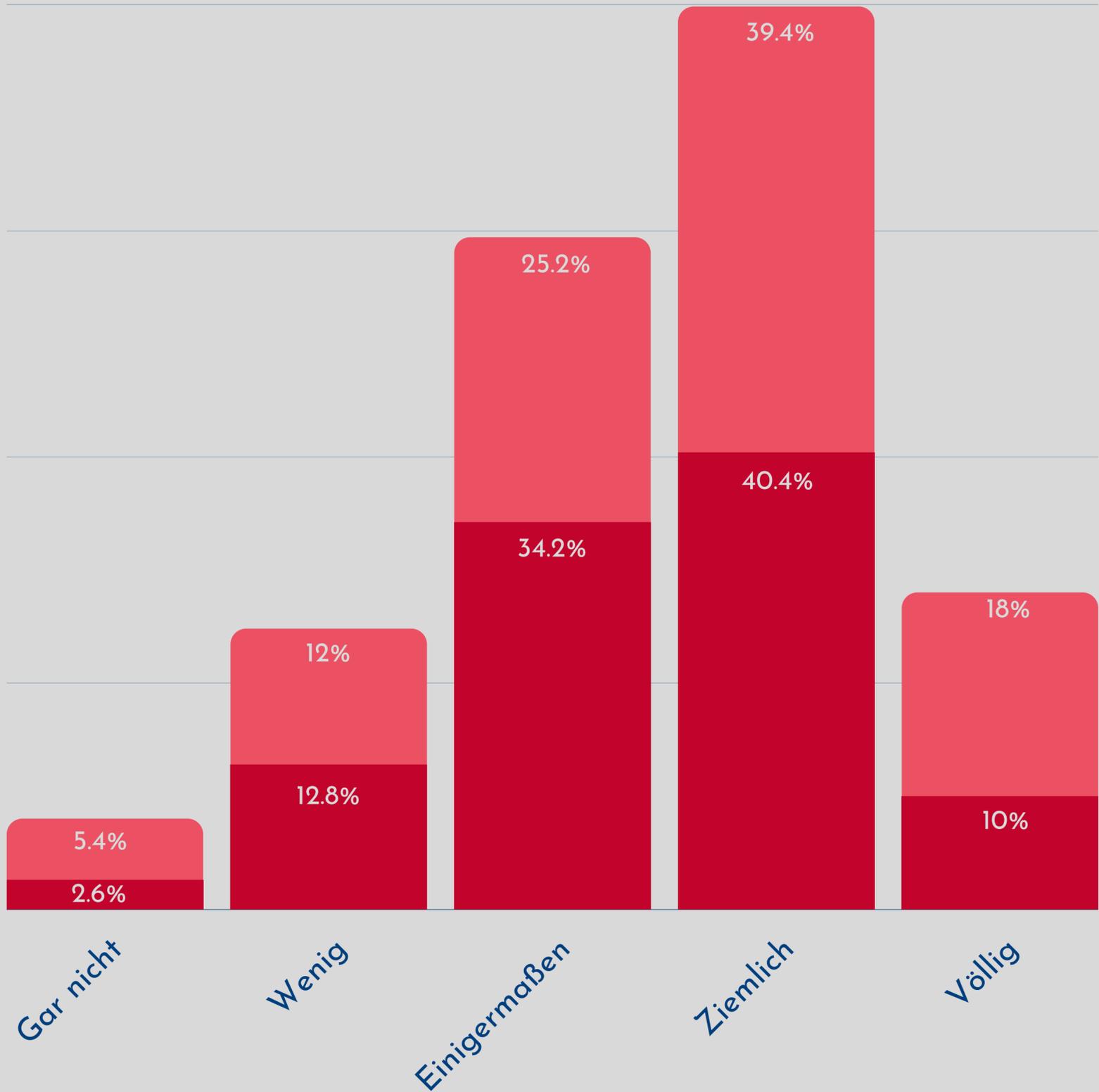
Zeitraum Juni 2020
n = 2843



Die benötigten Informationen, Materialien und Arbeitsmittel stehen mir zur Verfügung.

Zeitraum Juni 2020
n = 2857

Wie sehr kannst Du Dich auf deine Dozierende/Kommiliton*innen verlassen, wenn Probleme auftauchen?



Zeitraum Juni 2020
n = 2842

Emotionale Erschöpfung

Was steht im Zusammenhang mit hoher
emotionaler Erschöpfung?

Selbstgefährdendes Verhalten

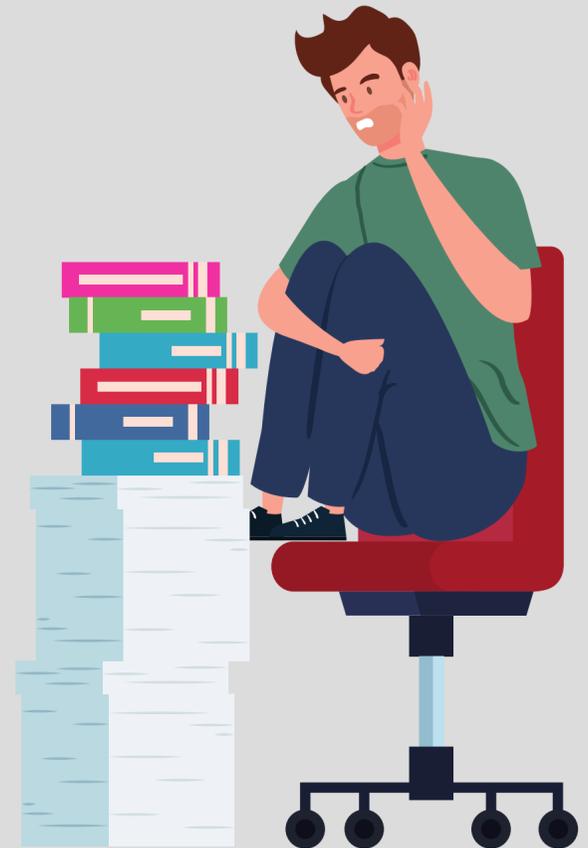
Verzicht auf Freizeitaktivitäten, Schlaf, Urlaub,
Wochenende oder Pausen für das Studium.

Quantitative Belastung

Eindruck nicht genügend Zeit für die studienbezogenen
Aufgaben zu haben.

Qualitative Überforderung

Einschätzung, dass das Studium zu kompliziert oder
schwierig ist.



Was steht im Zusammenhang mit geringer
emotionaler Erschöpfung?



Achtsamkeit

Aufmerksamkeit wird auf die Erlebnisinhalte des
gegenwärtigen Augenblicks gelenkt.

Soziale Unterstützung von Dozierenden

Bereitschaft der Dozierenden Studierende bei einem
Problem oder einer Herausforderung zu helfen

Zukunftschancen

Eigene Einschätzung der Zukunftschancen auf dem
Arbeitsmarkt

Zeitraum Juni 2020
n= 2761

Maßnahmen in der Corona-Pandemie (letzten 7 Tage)

79% haben bestimmte (belebte) Orte gemieden



89.4% haben Abstand zu anderen Menschen gehalten
(mind. 1,5 Meter)



84.5% haben persönliche Treffen & Kontakte reduziert



 Gesichtsmasken/Mundschutz wurden von **98.3%** getragen



Desinfektionsmittel wurde von **75.1%** genutzt



Händewaschen wurde von **85.7%** öfter und länger durchgeführt

1.2% haben sich in Quarantäne begeben,
weil sie Symptome hatten



14.6% haben sich in Quarantäne begeben,
obwohl sie keine Symptome hatten



85.5% haben ihre Studiums- oder Arbeitssituation
angepasst



Zeitraum: Juni 2020
n = 3026

Rückmeldung zur *digitalen* Bearbeitung von *Studienaufgaben*

Folgende *Geräte* werden
aktuell für das Studium genutzt

Laptop
n=2855

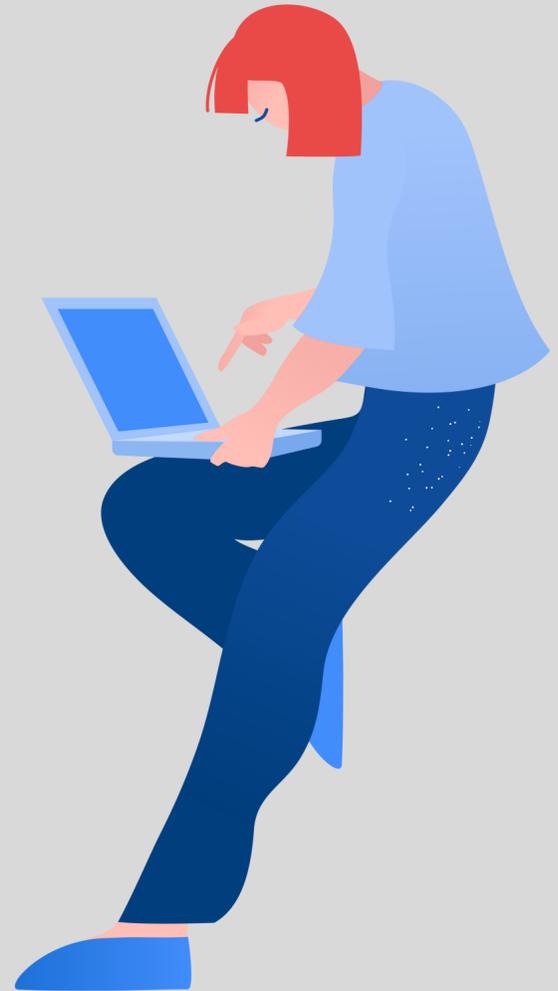
96.0%

Smartphone
n=2827

73.9%

Tablet
n=2740

37.0%



42.3%

konnten nicht ohne *technische Störungen*
(z.B. unterbrochene oder langsame
Internet-Verbindung) nach Ihren
Vorstellungen Ihre Studienaufgaben
bearbeiten

42.3
%

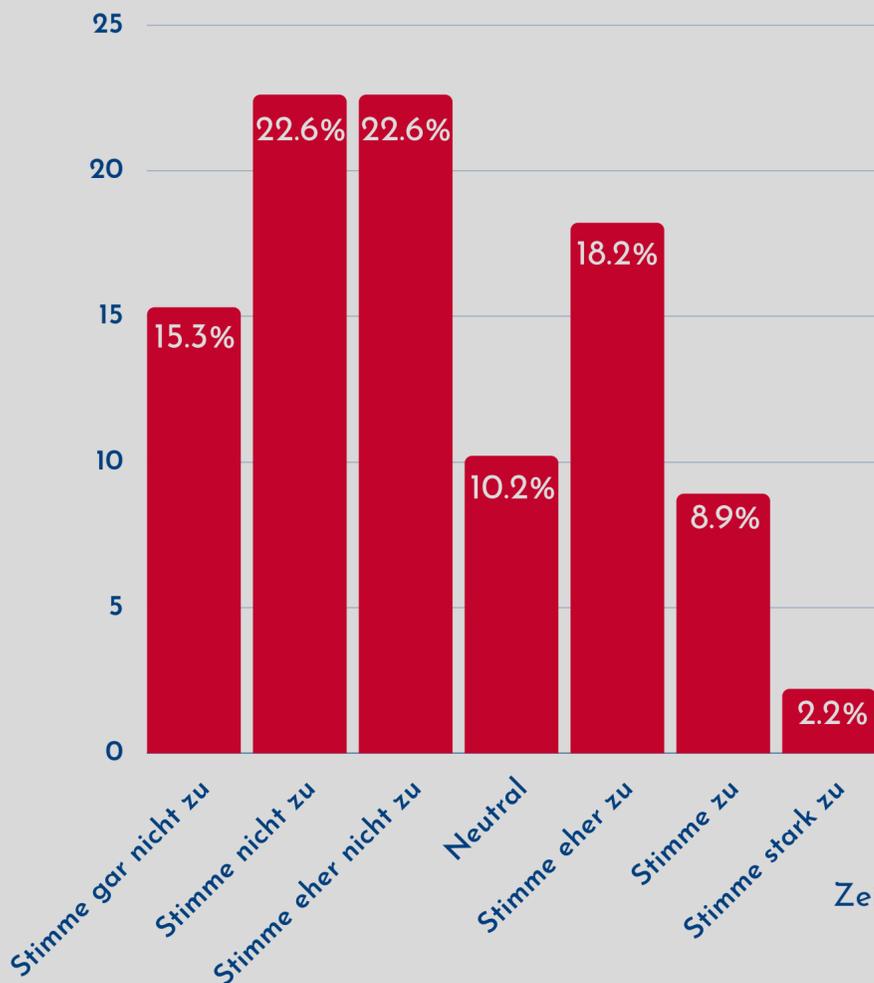


57.7
%

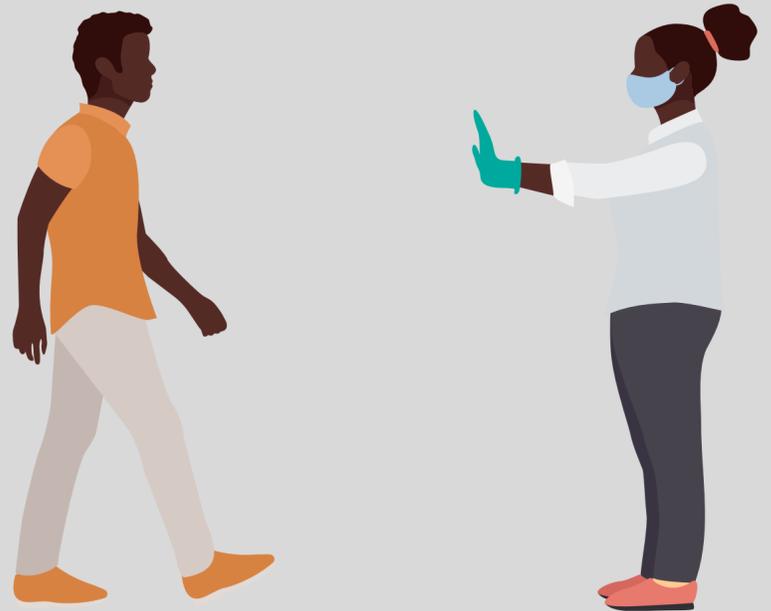
Zeitraum: Juni 2020
n = 2857

Erwartungen im Hinblick auf eine Infektion mit dem Corona-Virus

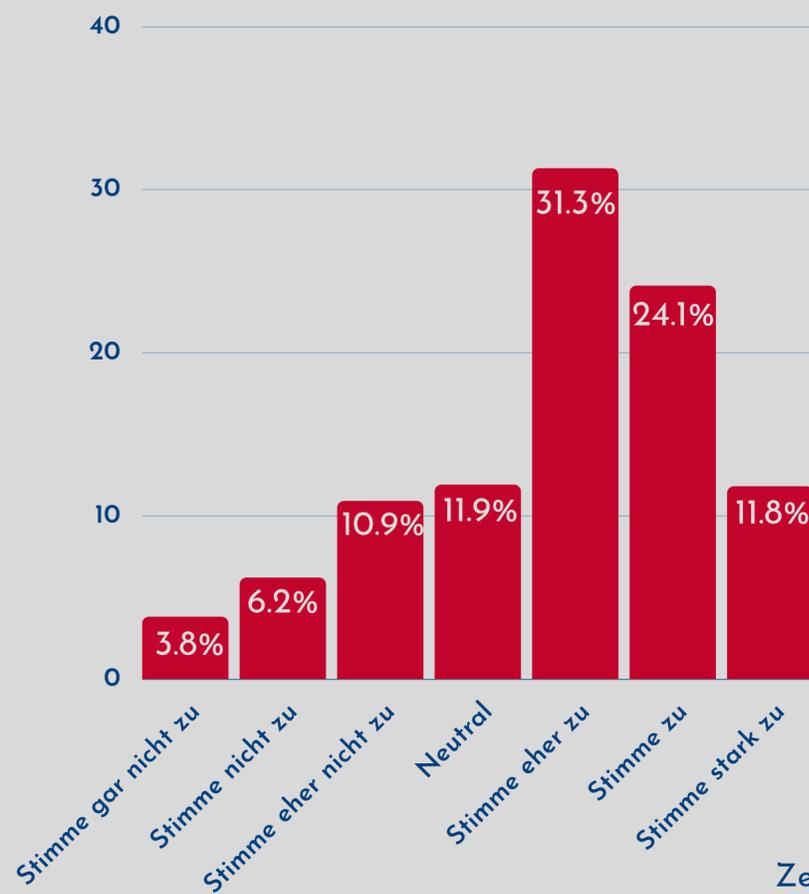
29.3% haben Angst um Ihre eigene *Gesundheit*
(Stimme eher zu, Stimme zu, Stimme stark zu)



Zeitraum: Juni 2020
n = 3064



67.2% haben Angst vor den *wirtschaftlichen Auswirkungen* der Pandemie
(Stimme eher zu, Stimme zu, Stimme stark zu)



Zeitraum: Juni 2020
n = 3063

Soziale Belastungen in der Corona-Pandemie

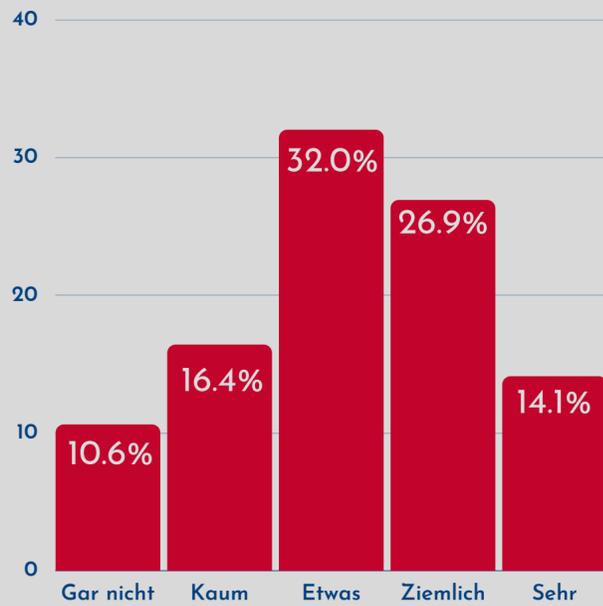


HEALTHY
CAMPUS
MAINZ

GESUND STUDIEREN

73.0% belastet es, dass wichtige Familienangehörige (Eltern, Großeltern) derzeit nicht gesehen werden können

(Stimme etwas zu, Stimme ziemlich zu, Stimme sehr zu)

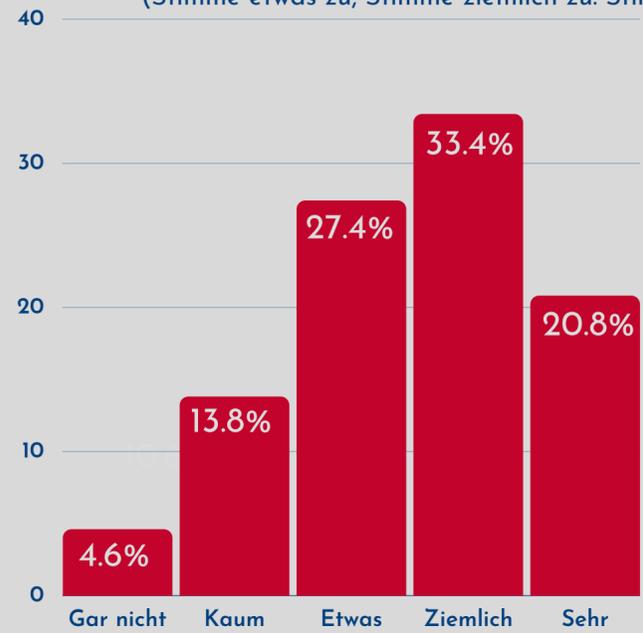


Zeitraum: Juni 2020
n = 3058

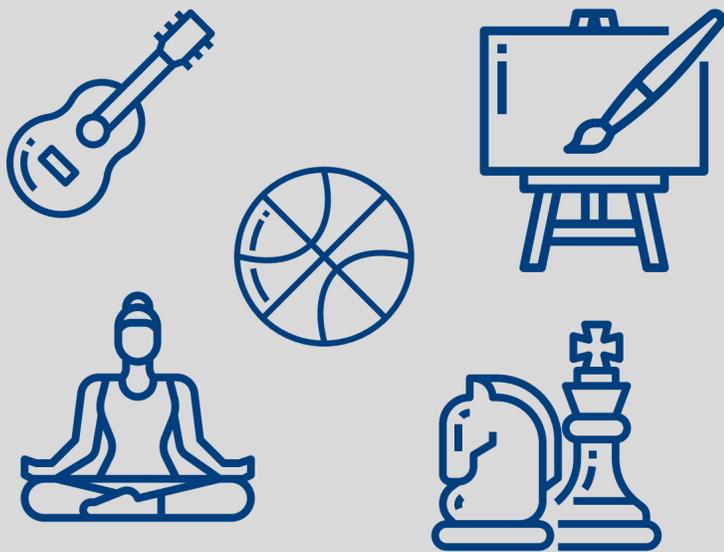


81.6% belastet es, dass Sie wichtigen Interessen & Hobbies nicht mehr nachgehen können

(Stimme etwas zu, Stimme ziemlich zu, Stimme sehr zu)

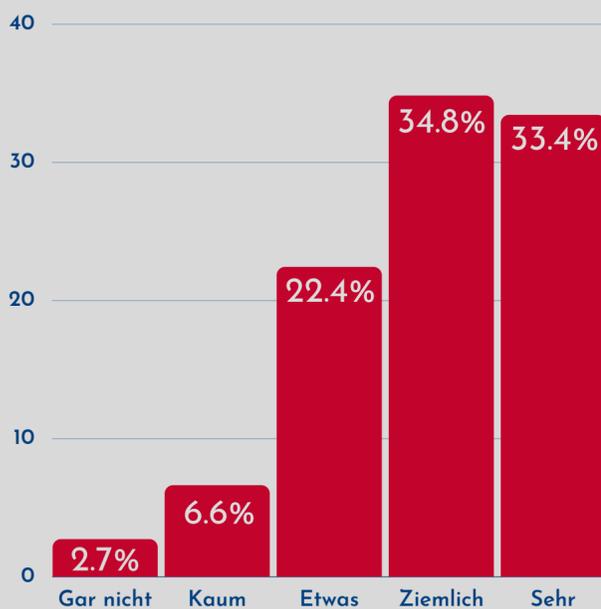


Zeitraum: Juni 2020
n = 3064



90.6% belastet es, dass Sie Freunde nicht mehr treffen können

(Stimme etwas zu, Stimme ziemlich zu, Stimme sehr zu)



Zeitraum: Juni 2020
n = 3057



JOHANNES GUTENBERG
UNIVERSITÄT MAINZ